

Pressemitteilung

Oftringen, 27. Januar 2010

GIA Informatik wird Value Added Reseller für SAP Business Objects

Oftringen, 27. Januar 2010 - GIA Informatik AG ist ab sofort offizieller SAP Business Objects Partner.

Seit vielen Jahren ist GIA Informatik AG Partner für die KMU-Lösung „SAP Business All-In-One“. Als solcher unterstützt das Oftringer Beratungshaus Kunden in der Schweiz, in Deutschland und im benachbarten europäischen Ausland bei der Implementierung und beim Betrieb von SAP-Lösungen. Mit dem SAP BusinessObjects-Portfolio bietet GIA ihren Kunden eine Business Intelligence-Plattform für die Bereiche Information Management sowie Business Intelligence (Reporting, Analyse, Dashboards) an. Insbesondere bei der Realisierung von Management Cockpits ist SAP Business Objects unschlagbar gegenüber anderen Tools wie z.B. Excel oder dem klassischen Berichtswesen im SAP ECC und SAP BW.

Die ausgereiften grafischen Oberflächen in Kombination mit leistungsstarken Analyse- und Drill-Down-Funktionen überzeugen insbesondere fachlich orientierte Nutzer. Technische Grundlage der SAP BusinessObjects-Plattform ist die Exchange Infrastructure, SAP BusinessObjects XI.

Peter Merz, Geschäftsführer GIA Informatik AG: „In einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld und vor dem Hintergrund wachsender Anforderungen an die Transparenz nach Innen und Aussen brauchen Unternehmen eine präzise und effiziente Steuerungsplattform. Genau das bietet das SAP BusinessObjects-Portfolio.“

Weitere Informationen:

GIA Informatik AG

Peyermattstrasse 3, CH-4665 Oftringen

Tanja Fulginiti, Marketing

tanja.fulginiti@gia.ch

Tel: +41 62 789 71 71

Fax: +41 62 789 71 99

<http://www.gia.ch>

GIA Informatik AG:

Wir sind ein führendes Unternehmen für Informatik-Dienstleistungen im KMU-Markt mit klaren Kernkompetenzen im Erarbeiten von Lösungen aus einer Hand in den Bereichen betriebswirtschaftliche Standardsoftware von SAP, IT-Services und für die Produktentwicklung von PTC.

Das Unternehmen in Oftringen zählt 135 Beschäftigte und ist ein Tochterunternehmen des weltweit tätigen Müller Martini Konzerns.

